

Auch als Stadt fair einkaufen

"Wie fair kauft meine Stadt?" Mit dieser Frage beschäftigen sich seit 2005 viele entwicklungspolitische Initiativen in Münster. Die Weltläden und das Eine Welt Forum haben vor zehn Jahren einen Bürgerantrag an die Stadt gestellt, in dem sie sich dazu verpflichtet, Produkte aus Kinderarbeit nicht mehr zu Postkarte.

verwenden. Seit 2011 trägt die Stadt übrigens den Titel "Fairtrade Town". Damit die Stadt weiter nachhaltig bei ihren Lieferanten einkauft, überreichten Gisela Streit, Georg Knipping, Ruben Engsting und Barbara Peters (v.l.) Oberbürgermeister Markus Lewe (M.) eine große Postkarte.